



## Dritte Querungshilfe an der Kirche

Aller guten Dinge sind drei: Rund um die Nikomedeskirche gibt es jetzt auf Initiative des Seniorenbeirates drei Querungshilfen für Gehbehinderte und Rollator-Fahrer. Damit soll der Weg über das teils holprige und unebene Kopfsteinpflaster am Kirchplatz erleichtert werden. Günther Kleine-Berkenbusch vom Seniorenbeirat zeigte sich sehr zufrieden mit der Arbeit des Bauhofs, der die letzte der drei flach gepflasterten Wege Anfang der Woche vollendet hatte. Die Querungshilfe an der

Stiftskapelle wird in Zukunft noch an Bedeutung gewinnen, ist Bürgermeisterin Claudia Bögel-Hoyer überzeugt: „Wenn das neue Quartier mit Reha-Klinik auf dem Websaal-Gelände fertig ist, werden viele Menschen entlang der Kirche in die Stadt gehen.“ Wie Günther Kleine-Berkenbusch erläuterte, habe die Stadt für den Wunsch der Seniorenvertretung ein offenes Ohr gehabt. Kerstin Timmers (2.v.l.) vom Bauhof und Stefan Overberg vom Tiefbauamt hörten es gern... Foto: Axel Roth

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt.

Quelle für Artikeltextdarstellung: Artikeltext oder Artikel- und Ganzseitendarstellung.

### Quelle

**Verlag** : Westfälische Nachrichten  
**Publikation** : Steinfurt  
**Ausgabe** : Nr.114  
**Datum** : Samstag, den 16. Mai 2020  
**Seite** : Nr.15